



MAPEI

Primer MF

Zweikomponentige, lösemittelfreie Epoxigrundierung zur Verbesserung des Haftverbundes zu den Produkten der Mapefloor-Linie, zur Verfestigung von mineralischen Untergründen sowie zur Abdichtung zementärer Untergründe gegen überhöhte Restfeuchtigkeit bis 5 CM%



ANWENDUNGSBEREICH

Primer MF ist eine zweikomponentige, lösemittelfreie Epoxigrundierung zur Haftverbesserung zu den Produkten der **Mapefloor**-Linie, zur Oberflächenverfestigung von mineralischen Untergründen sowie zur Abdichtung zementärer Untergründe bei überhöhter Restfeuchtigkeit.

Anwendungsbeispiele

Primer MF wird angewendet als:

- Grundierung zur Oberflächenverfestigung labiler zementärer Untergründe vor dem Aufbringen von Bodenbelägen.
- Abdichtung/ kapillarbrechende Schicht bei zementären Estrichen und Betonflächen bei überhöhter Restfeuchtigkeit bis 5 CM% bei Verlegung von diffusionsdichten textilen und elastischen Belägen sowie Parkett.
- Grundierung und Staubbindung für:
 - Beton- und Zementestriche.
 - Calciumsulfatestriche.
 - Altuntergründe, vor allem im Sanierungsbereich, mit anhaftenden und trägfähigen Klebstoff-, Spachtelmassen-, Belag- und Farbresten (z.B. Sulfitablaugeklebstoffe etc.).
 - Holzspanplatten und Holzdielen.
- Bindemittel zum Mischen mit Quarzsand zur Herstellung von Kunstharzmörteln für Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten.
- Grundierung vor der Verarbeitung von Produkten aus der **Mapefloor**-Linie auf den vorgenannten Untergründen zur Verbesserung des Haftspektrums.

- Grundierung vor der Verarbeitung von MAPEI-Reaktionsharzbeschichtungen auf PU- oder EP-Basis sowie vor der Belagklebung mit MAPEI-Reaktionsharzklebstoffen.

- Schmutzabweisende Imprägnierung von Industriebetonuntergründen sowie Doppelbodenkonstruktionen.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Primer MF ist eine wasser- und lösemittelfreie, zweikomponentige, niedrigviskose Epoxidharzgrundierung mit sehr gutem Eindringvermögen in den Untergrund.

Primer MF ist nicht entflammbar, weist einen geringen materialspezifischen Geruch auf, ist nach Erhärtung geruchsneutral und ökologisch sowie physikalisch unbedenklich.

Diese Materialeigenschaften ermöglichen den Einsatz des Produktes im Umgebungsbereich von Wohnungs-, Industrie- und Büroabau.

Nach vollständiger Vernetzung von **Primer MF** weist die Oberfläche eine erhöhte mechanische Festigkeit sowie Abriebfestigkeit auf.

WICHTIGE HINWEISE

Primer MF nicht verwenden:

- verdünnt mit Wasser oder Lösemitteln.
- bei Temperaturen unter +10°C, da sonst die Aushärtung stark verzögert wird.
- auf zementären Heizestrichen mit überhöhter

Restfeuchte. Die maximale Restfeuchtigkeit darf 5 CM% nicht überschreiten.

- auf Calciumsulfatestrichen bei der nachfolgenden Verlegung von dichten Belägen und keramischen Fliesen sowie Naturwerksteinen, wenn die Restfeuchte von unbeheizten Konstruktionen 0,5 CM% und bei beheizten Konstruktionen 0,3 CM% überschreitet.
- ohne Abquarzen der frischen Schicht mit **MAPEI-Quarzsand** (Körnung 0,7-1,2 mm), wenn erst nach vollständiger Aushärtung von **Primer MF** weiter gearbeitet werden soll, das kein ausreichender Haftverbund zu den nachfolgend aufzubringenden Produkten gewährleistet ist. In diesem Fall ist die ausgehärtete **Primer MF**-Schicht restlos durch geeignetes mechanisches Reinigungsverfahren zu entfernen.
- Nachfolgende Aufträge/Arbeiten mit Produkten der **Mapefloor**-Linie (**Mapefloor EP 19**, **Mapefloor I 30 SL**, usw.) sowie von **Mapegum EPX** und **Mapecoat I24** müssen vor der Aushärtung von **Primer MF** erfolgen.
- Vor der Direktklebung von textilen oder elastischen Belägen mit MAPEI-Belagklebstoffen auf Reaktionsharzbasis ist **Primer MF** nach dem Auftragen mit **MAPEI-Quarzsand** (Körnung 0,7-1,2 mm) abzustreuen. Zur direkten Klebung von Parkett die Klebstoffe **Ultrabond P990 1K**, **Ultrabond P902 2K** oder **Lignobond** verwenden.
- Bei Anwendung von **Primer MF** als Grundierung unter hydraulisch erhärtenden Ausgleichspachtelmassen ist dieser sofort mit **MAPEI-Quarzsand** (Körnung 0,7-1,2 mm) abzustreuen.

ANWENDUNGSRICHTLINIEN

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss hinsichtlich der Verlegereife den Anforderungen der jeweiligen Normen entsprechen.

Der Untergrund muss rissfrei, saugfähig, eben, druck- und zugfest sein und darf keinen Staub, Zementleim, trennende Substanzen, Lacke, Wachs, Öle, Rost, Gipsspuren oder Stoffe aufweisen, die die Haftung oder das Eindringverhalten beeinträchtigen können.

Die Restfeuchtigkeit muss den normativen Vorschriften bzw. dem jeweiligen Stand der Technik entsprechen.

Ferner muss sicher gestellt sein, dass keine aufsteigende Feuchtigkeit wirksam werden kann.

Schwimmende Estriche und erdreichangrenzende Untergründe müssen bauseitig normgerecht gegen aufsteigende Feuchtigkeit abgedichtet sein.

Bei Anwendung zur Verfestigung von zementären Untergründen müssen diese ausreichend trocken sein und eine Porosität aufweisen, die ein Eindringen in den Untergrund bis zur gewünschten Tiefe ermöglicht.

Risse oder Scheinfugen im Untergrund sind mit den geeigneten MAPEI-Epoxidharz- oder Polyesterharz-Klebesystemen zu sanieren (Produktinformationen beachten).

Estrichsanierungen und Estrichergänzungen können im Schnellbausystem (24 Stunden) mit geeignetem MAPEI-Schnellestrichzement durchgeführt werden.

Bei anderen speziellen Untergründen wenden Sie sich bitte an unsere Anwendungstechnik.

Anmischen

Primer MF wird in zwei aufeinander abgestimmten Gebinden geliefert, so dass Mischfehler, resultierend aus unsachgemäßen Mischungsverhältnissen, bei der Verarbeitung ausgeschlossen sind.

Die Härterkomponente B (1 Gew.-Teil) dem Gebinde der Basiskomponente A (3 Gew.-Teile) zufügen und mit einem langsam laufenden Rührwerk (ca. 400 U/min.) sowie geeignetem Rührer ca. 2-3 Minuten zu einer schlierenfreien, homogenen Grundierung anmischen.

Gemischtes Material in ein zweites, sauber es Mischbehältnis umtopfen und erneut kurz durchmischen, um Inhomogenität beim Mischen auszuschließen

Verarbeitung

Die angemischte Grundierung mit geeignetem Werkzeug, z.B. Rolle, Pinsel oder im Gießverfahren (bei Verfestigung oder Absperrung), in einem oder mehreren (direkt aufeinander folgenden) Arbeitsgängen aufbringen.

Beschichtungen der **Mapefloor**-Linie sowie **Mapegum EPX** oder **Mapecoat I24** sind unbedingt nach der Begehbarkeit und vor der Erhärtung von **Primer MF** aufzurollen (ggf. Nagelschuhe verwenden).

Um eine Oberflächenverfestigung zu erreichen, ist **Primer MF** so aufzubringen, dass eine vollständige Tränkung des Porenvolumens im Untergrund erreicht wird. An der Oberfläche verbleibende Rückstände (Pfützen) von **Primer MF** sind mit **MAPEI-Quarzsand** (Körnung 0,7-1,2 mm) abzustreuen.

Zur Absperrung überhöhter Restfeuchtigkeit bei zementären Untergründen wird **Primer MF** in einem ersten Arbeitsgang so aufgebracht, dass eine vollständige Tränkung des Porenvolumens im Untergrund erreicht wird. Nach Begehbarkeit bzw. innerhalb von 24 Stunden erfolgt ein 2. Auftrag, welcher mit **MAPEI-Quarzsand** (Körnung 0,7-1,2 mm) abzustreuen ist.

Vor Direktklebungen von Belägen mit MAPEI-PU- oder EP-Klebstoffen ist die Grundierung vollständig abzusanden. Überschüssiger, nicht vollständig eingebundener Quarzsand ist nach der Erhärtung restlos zu entfernen.

Auf mit **Primer MF** behandelten Untergründen, können Nachfolgearbeiten, (z.B. Spachtelungen oder Belagklebungen) in Abhängigkeit der Temperatur, nach 24-48 Stunden ausgeführt werden.

TECHNISCHE DATEN

KENNDATEN DES PRODUKTS

	Komponente A	Komponente B
Konsistenz:	flüssig	flüssig
Farbe:	gelb, transparent	gelb, transparent
Dichte (g/cm³):	1,12	1,00
Festkörperanteil (%):	100	100
Viskosität Brookfield (mPa·s):	350 (Spindel 2 - 50 Upm)	150 (Spindel 2 - 50 Upm)
Lagerfähigkeit:	24 Monate im ungeöffneten Originalgebinde bei kühler und trockener Lagerung	24 Monate
Kennzeichnung nach - GGVS/ADR: - VbF: - GefStoffV: - GISCODE (Mischung):	kein Gefahrgut entfällt Xi - reizend Komponente A enthält die epoxidhaltige Verbindung Bisphenol-A-Epichlorhydrinharz (MG≤700), Komponente B enthält Isophorondiamin RE1 – lösemittelfrei Weitere Hinweise können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.	UN 2735 LQ möglich entfällt C - ätzend
Zollkennziffer:	3907 3000	

ANWENDUNGSDATEN (bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchte)

Mischungsverhältnis:	Komponente A : Komponente B = 3 : 1
Konsistenz der Mischung:	flüssig
Farbe der Mischung:	transparent
Dichte (g/cm³):	1,1
Viskosität Brookfield (mPa·s):	300 (Spindel 2 - 50 Upm)
Verarbeitungstemperatur:	von +10°C bis +30°C
Verarbeitungszeit bei - bei +10°C: - bei +23°C: - bei +30°C:	120 Minuten 90 Minuten 60 Minuten
Begehbar/überarbeitbar: - bei +10°C: - bei +23°C: - bei +30°C:	nach ca. 5-6 Stunden nach ca. 3-4 Stunden nach ca. 2-3 Stunden
Endfestigkeit bei +23°C:	nach ca. 7 Tagen

ENDEIGENSCHAFTEN

Feuchtigkeitsbeständigkeit:	ausgezeichnet
Temperaturbeständigkeit:	von -5°C bis +80°C
Haftzugfestigkeit auf Beton:	> 3 N/mm ² (Betonbruch)

Primer MF



Hinweis

Während der Verarbeitung von **Primer MF** ist eine ausreichende Belüftung der Arbeitsbereiche sicher zu stellen.

Reinigung

Primer MF kann im frischen Zustand von Kleidung und Arbeitsgeräten mit Verdünnung/ Spiritus entfernt werden. Erhärtetes Material lässt sich nur mechanisch oder mit **Pulicol** entfernen.

VERBRAUCH

- Grundierung: ca. 200-300 g/m².
- Verfestigung und Abdichtung: je nach Untergrundbeschaffenheit.

LIEFERFORM

- Kunststoffgebindeeinheit zu 1 kg (0,75 kg Komp. A + 0,25 kg Komp. B).
- Kunststoffgebindeeinheit zu 6 kg (4,5 kg Komp. A + 1,5 kg Komp. B).

LAGERUNG

24 Monate im ungeöffneten Originalgebinde bei kühler und frostfreier (>+5°C) Lagerung.

VORSICHTS- UND SICHERHEITSHINWEISE

Komponente A ist reizend. Reizt die Augen und die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Komponente B ist ätzend und verursacht Verätzungen. Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken. Sensibilisierung durch Kautkontakt möglich.

Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung/ Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen.

Nur in gut belüfteten Bereichen verarbeiten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Unwohlsein oder Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Technische Merkblatt vorzeigen.

ENTSORGUNG

Gebinde tropffrei entleeren. Gebinde und Produktreste sind gemäß den örtlichen Richtlinien zu entsorgen.

PRODUKT FÜR DEN PROFESSIONELLEN GEBRAUCH.

N.B.

Obige Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die außerhalb unseres Einflusses stehenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir, ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleich bleibende Produktqualität übernommen werden.

Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Alle relevanten Informationen und Referenzen zum Produkt sind auf Anfrage erhältlich oder im Internet unter www.mapei.de, www.mapei.at, www.mapei.ch und www.mapei.com